

Inhalt

Vorwort	7
1 Das Lehrerurteil auf dem Prüfstand	9
1.1 Einleitende Übersicht	9
1.2 Tendenzen im Lehrerurteil	12
1.3 Gütekriterien für die Gewinnung diagnostischer Information	16
1.4 Bedingungen des Urteilsverhaltens aus sozialpsychologi- scher Sicht	22
1.5 Implizite Persönlichkeitstheorien und die Verwertung einzelner Schülermerkmale im Lehrerurteil	27
1.6 Attribution: die Zuschreibung von Verantwortlichkeit	30
1.7 Lehrer-Schüler-Interaktion	35
1.8 Zusammenfassung	39
2 Die Gewinnung diagnostischer Information durch ge- zielte Beobachtung und Einschätzung des Schülerver- haltens	42
2.1 Einführende Bemerkungen	42
2.2 Breitbanddiagnose oder Schmalbanddiagnose: das Band- breite-Fidelitäts-Dilemma	44
2.3 Beobachtung, Beschreibung, Beurteilung: das Inferenz- problem	47
2.4 Informelle konkretisierte Schätzverfahren	52
2.4.1 Arten von Schätzskalen und Besonderheiten des Rating	52
2.4.2 Persönlichkeitsbezogene Ratings	60
2.4.3 Curriculumbezogene Ratings	65
2.5 Der Stellenwert von Ratings in der Schülerbeurteilung	74
2.6 Zusammenfassung	78
3 Die Gewinnung diagnostischer Informationen durch curri- culumbezogene Testverfahren	80
3.1 Einführende Bemerkungen	80
3.2 Arten von curriculumbezogenen Tests	81
3.3 Curriculumbezogene Testentwicklung	85
3.4 Testanalyse	99
3.4.1 Zielsetzungen und Probleme der Analyse curriculum- bezogener Tests	99

3.4.2	Normbezogene Testanalyse	103
3.4.3	Kriteriumsbezogene Testanalyse	109
3.5	Auswertung, Interpretation, Normierung	114
3.5.1	Normbezogene Testauswertung	114
3.5.2	Kriteriumsbezogene Testauswertung	118
3.6	Zusammenfassung	122
4	Entscheidung und Beratung aufgrund lerndiagnostischer Information	124
4.1	Einführende Bemerkungen	124
4.2	Organisationsentscheidungen	127
4.3	Beratungsentscheidungen	131
4.4	Zusammenfassung	139
Anhang		
	Lösungen der Aufgaben	143
	Literatur	144
Register		
	Sachen	149
	Personen	150